

Die Leonardo da Vinci Sekundarschule verteidigt den Titel als größte Laufgruppe beim 7. Vilkerather Viertelmarathon

Bei grauer Wolkendecke und Nieselregen startete am vergangenen Sonntag der 7. Vilkerather Viertelmarathon in Overath. Vom schlechten Wetter ließen sich die sportbegeisterten Schülerinnen und Schüler der Leonardo da Vinci Sekundarschule nicht abhalten. Die Anmeldezahl vom vergangenen Jahr konnte noch einmal gesteigert werden. Mit einer Gesamtzahl von 37 Läuferinnen und Läufern war die Leonardo da Vinci Sekundarschule sowohl bei der Schülermeile als auch beim Achtelmarathon stark vertreten und auch die mitgereisten Fans sorgten für eine tolle Stimmung.

Schülermeile

Bei der Schülermeile wurden zahlreiche Erfolge erreicht. Maya Hansen wurde in der weiblichen Konkurrenz im Jahrgang 2002 Erste vor ihrer Mitschülerin Vanessa Suchanski. Im Jahrgang 2003 machten Karoline Otte, Laura Faust und Reana Kurti den zweiten, dritten und vierten Platz unter sich aus. Max Funke wurde im selben Jahrgang sogar Erster in der männlichen Konkurrenz. Bei den jüngeren Schülerinnen und Schülern stachen vor allem Maik Spiewack mit seinem dritten Platz im Jahrgang 2005 und Leon Schmitz mit seinem vierten Platz im Jahrgang 2006 besonders hervor. Insgesamt gewann die Leonardo da Vinci Sekundarschule in der Schülermeile den Preis als zweitgrößtes Schulteam.

Achtelmarathon

Bei immer besser werdenden Wetterbedingungen folgte im Anschluss an die Schülermeile der Achtelmarathon. Hier sorgten in diesem Jahr nicht nur die älteren, sondern vor allem auch die jüngeren Schüler der Jahrgangsstufe 5 und 6 (Henry Kirschbaum, Timon Schmickler, Tom Friedrich, Martin Kobus, Aaron Prengel, Kevin Horn) bei der Laufstrecke von 5.274 m für Aufsehen. Eine besonders bemerkenswerte Leistung zeigte Paul Kobus, der mit einer Zeit von 22:27 Min hauchdünn (14 Sekunden) bei der männlichen Jugend U16 Zweiter wurde. Einen tollen 3. Platz machte der zwölfjährige Aaron Prengel mit einer Zeit von 24:09. Auch Nils Hemsch, Martin Kobus, Kim-Louis Beuth, Rojhat Kiyak, Justin Reißner, Henry Kirschbaum und Johannes Schmidt blieben alle unter einer Laufzeit von 30 Min. Die zahlreichen weiblichen Starterinnen der Leonardo da Vinci Sekundarschule waren zwar nicht ganz so schnell wie die Jungen, hatten aber in ihren Gruppen mächtig Spaß beim Laufen.

Fazit:

Am Ende war es auch in diesem Jahr wieder ein schönes Lauf-Event. Die tollen Einzelerfolge, die gute Stimmung von den Fans und die Vielzahl unserer Starter zeigt die Begeisterung unserer Schülerinnen und Schüler. Und auch im kommenden Jahr werden wir wieder lauffest antreten.

